

TIERÄRZTLICHE BESCHEINIGUNG über die TAUGLICHKEIT ZUR ABLEGUNG EINER IGP/Agility-PRÜFUNG

(Darf nicht älter als 12 Monate sein)

Name des Eigentümers: _____

Wohnort: _____

Name des Hundes: _____

Wurfdatum: _____

Geschlecht: _____

☐ Rüde ☐ Hündin

Chip-/Tätowier-Nummer: _____

ZB-Nr.: _____

Größe (cm): _____

Gewicht (kg): _____

Nach § 10 Satz 1 Nr. 2 Tierschutz-Hundeverordnung ist es verboten, Hunde auszustellen, bei denen erblich bedingt

- Körperteile oder Organe für den artgemäßen Gebrauch fehlen oder untauglich oder umgestaltet sind und hierdurch Schmerzen, Leiden oder Schäden auftreten,
- mit Leiden verbundene Verhaltensstörungen auftreten,
- jeder artgemäße Kontakt mit Artgenossen bei ihnen selbst oder einem Artgenossen zu Schmerzen oder vermeidbaren Leiden oder Schäden führt.

Im Rahmen einer tierärztlichen klinischen Untersuchung soll festgestellt werden, ob bei dem untersuchten Hund Hinweise auf das Vorliegen von Merkmalen gemäß § 10 Satz 1 Nr. 2 der Tierschutz-Hundeverordnung festzustellen sind. Unabhängig von der Vorlage des Untersuchungsformulars können Tiere mit relevanten Erkrankungen i. S. d. § 10 Satz 1 Nr. 2 TierSchHuV, die bei der Untersuchung nicht erkannt wurden, durch das zuständige Veterinäramt oder den Veranstalter im eigenen Ermessen von der Veranstaltung ausgeschlossen werden.

Körperliche Untersuchung:

	nicht auffällig	auffällig		nicht auffällig	auffällig
Kopf/Hals/Sinnesorgane	☐	☐	Wirbelsäule	☐	☐
Herz/Kreislauf/Gefäße	☐	☐	Gelenke	☐	☐
Lunge/Lymphknoten	☐	☐	Muskulatur/Sehnen	☐	☐
Abdomen/Niere	☐	☐	Nervensystem	☐	☐

HD-Befund: _____

ED-Befund: _____

Bemerkungen/Details (Bericht beifügen, sofern erforderlich):

Beurteilung:

Gesundheitlich in der Lage, eine IGP/Agility-Prüfung abzulegen	Ja	Nein
--	----	------

Stempel des Tierarztes _____

Ort, Datum _____

Unterschrift des Tierarztes _____

Bitte nur bei Meldung zu einer Bundesveranstaltung auszufüllen.

Der oben genannte Tierarzt wurde von der entsendenden Landesgruppe sorgfältig ausgewählt, wird hier mit Wissen und im Auftrag der Landesgruppe tätig und genießt diesbezüglich die Stellung des Vertrauens-tierarztes. Die entsendende Landesgruppe ist für die Auswahl des Tierarztes verantwortlich.

Datum _____

Stempel und Name/Unterschrift Landesgruppe _____